



„Her mit Leer II“

Startschuss für die Fortsetzung der österreichweiten Informationskampagne

Am 14. April 2026 präsentierten die EAK, das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft (BMLUK), die Wirtschaftskammer Österreich (WKO) sowie der Österreichische Gemeindebund als Vertreter der Kommunen im Rahmen einer Pressekonferenz in Wien die Fortsetzung der erfolgreichen Informationskampagne „Her mit Leer II“.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand eine zentrale Herausforderung der Abfallwirtschaft: die zunehmenden Brände durch eine unsachgemäße Entsorgung von Lithium-Akkus. Diese sind heute in zahlreichen Alltagsgegenständen verbaut – von kabellosen Kopfhörern über elektrische Zahnbürsten bis hin zu scheinbar harmlosen Produkten, wie singenden Grußkarten. Gleichzeitig werden sie von vielen Konsument:innen nicht als Batterien/Akkus wahrgenommen und gelangen daher häufig fälschlicherweise in den Restmüll oder andere Sammelfraktionen. Die Folgen dieser Fehlwürfe sind erheblich: Trotz einer Batteriesammelquote von aktuell 53 % in Österreich landen jährlich weiterhin mehrere Millionen Lithium-Akkus im Restmüll. Im Jahr 2025 wurden zudem rund 36 schwere Brände in heimischen Entsorgungsbetrieben verzeichnet, die teilweise auf falsch entsorgte Akkus zurückzuführen sind. Diese Brände stellen nicht nur eine akute Gefahr für Mitarbeitende dar, sondern gefährden auch die Funktionsfähigkeit der Entsorgungsinfrastruktur und verursachen hohe wirtschaftliche Schäden.

Vor diesem Hintergrund wurde im Rahmen der Pressekonferenz von der EAK die Notwendigkeit eines konsequenten Umdenkens bei der Bevölkerung betont. Auf-

bauend auf den Erfolgen der ersten Kampagnenphase (2021–2024), die bereits zu einer deutlichen Steigerung der Sammelquote beigetragen hatte, setzt „Her mit Leer II“ gezielt auf eine noch breitere und intensivere Ansprache der Bevölkerung. Ziel der Kampagne ist es, das Bewusstsein für die richtige Entsorgung von Lithium-Akkus weiter zu schärfen und insbesondere eine nachhaltige Verhaltensänderung zu bewirken. Neben der Erhöhung der Sammelquote steht vor allem die Reduktion von Brandrisiken in der Abfallwirtschaft im Fokus. Gleichzeitig sollte die Rückgewinnung wertvoller Rohstoffe gestärkt und somit ein wichtiger Beitrag zur Kreislaufwirtschaft geleistet werden. Mehr zur Kampagne erfahren Sie auf Seite 2 des Newsletters.

Die Pressekonferenz macht deutlich: Nur durch das Zusammenspiel von Information, Bewusstseinsbildung und konkreten Handlungsangeboten kann es gelingen, die Bevölkerung zu einem verantwortungsvollen Umgang mit Lithium-Akkus zu motivieren. Die beteiligten Partner:innen unterstrichen dabei den Schulterschluss zwischen öffentlicher Hand, Wirtschaft und Gemeinden als wesentliche Voraussetzung für den Erfolg der Kampagne.

Weiterführende Informationen sowie die vollständige Presseaussendung finden Sie im News-Bereich der EAK-Website: www.eak-austria.at/news/.

Herzliche Grüße

Elisabeth Giehser

INHALT

„Her mit Leer II“	2
Abfallberater:innen-Workshop der EAK in Wien	2
Neue Sammelkategorie „Batterien für leichte Verkehrsmittel“	3
Elektrogeräte mit nicht entnehmbaren Batterien/Akkus	3
Vorläufiger Jahresrückblick 2025	4
Aktuelle Sammelmassen 2026	4

WICHTIGE INFORMATION ZUR DSGVO

Diese Nachricht ist ein Informationsschreiben gem. öffentlichen Auftrages an Partner:innen der EAK Austria GmbH. Sollten Sie dennoch Informationsschreiben zukünftig nicht mehr erhalten wollen, teilen Sie uns dies bitte mit: newsletter@eak-austria.at

„Her mit Leer II“

Die Fortsetzung der Informationskampagne „Her mit Leer“ soll das Bewusstsein für die richtige Entsorgung von Lithium-Akkus weiter schärfen und insbesondere eine nachhaltige Verhaltensänderung bei der Bevölkerung zur Verhinderung von Bränden bewirken. Um diese Ziele zu erreichen, wurde bei der Pressekonferenz am 14.04.2026 von der EAK ein umfassender Maßnahmenmix vorgestellt: Die Kampagne setzt auf eine starke Präsenz in klassischen Medien wie TV und Radio ebenso wie auf digitale Formate, Social Media und Out-of-Home-Werbung. Ergänzend dient die Plattform hermitleer.at als zentrale Anlaufstelle für Informationen, praktische Entsorgungstipps und die Suche nach der nächsten Sammelstelle. Ein besonderes Augenmerk liegt darauf, die Bevölkerung direkt im Alltag zu erreichen und die Rückgabe von Altbatterien

so einfach und selbstverständlich wie möglich zu machen.

Ein prägnantes Element der Kampagne bilden die beiden Figuren „Hermit“ und „Li-Zifer“, die als visuelles Duo den Unterschied zwischen richtiger und falscher Entsorgung veranschaulichten. Unterstützt wird die Kommunikation durch den klaren Appell „Sei kein Zünder“, der die Gefahren falscher Entsorgung eindringlich auf den Punkt bringen soll. Denn nur falsch entsorgte Batterien und Akkus stellen eine Gefahr für Mensch und Umwelt dar.



© Her mit Leer



© Her mit Leer

Abfallberater:innen-Workshop der EAK in Wien

Vom 20. bis 23. April 2026 trafen sich rund 120 Abfallberater:innen aus ganz Österreich auf Einladung der EAK in Wien, um sich intensiv über aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen der Branche auszutauschen. Der erste Workshoptag begann mit einer gemeinsamen Betriebsbesichtigung der Müllverbrennungsanlage Pfaffenau bzw. des MA 48-Standortes „Rinter“, bei denen spannende Einblicke in die Praxis gewonnen werden konnten. Am Abend klang der Tag bei einem Begrüßungs-Cocktail und anschließendem Abendessen im Hotel Lindner am Belvedere in angenehmer Atmosphäre aus.

Der zweite Seminartag startete traditionell mit Fachvorträgen zu den Schwerpunkten der Öffentlichkeitsarbeit 2026 sowie der Vorstellung der Kampagne „Her mit Leer II“. Ebenso wurden die Ergebnisse der alle 5 Jahre von der

EAK durchgeführten repräsentativen Wissensumfrage vorgestellt. Ein weiterer inhaltlicher Schwerpunkt lag auf Fachvorträgen zur getrennten Sammlung von Batterien sowie zur korrekten Erfassung von Elektroaltgeräten, die das Programm fachlich abrundeten.

Wir bedanken uns herzlich für die rege Teilnahme und freuen uns bereits auf die nächsten Workshops im Jahr 2027.



© EAK



Neue Sammelkategorie „Batterien für leichte Verkehrsmittel“ – LVBATT

Wie vereinbart, wurde ab April 2026 die neue Sammelkategorie „**Batterien für leichte Verkehrsmittel**“ (LVBATT) an den Sammelstellen eingeführt. Die zusätzlichen 60-Liter-Fässer mit Entlüftungsventil (wie bei GBATT Lithium) wurden bis April 2026 an die Sammelstellen ausgegeben. In jedem Fass liegt der neue, violette Aufkleber bei und muss vor dem Befüllen angebracht werden. Die LVBATT sind zusätzlich zu den Gerätebatterien (GBATT) **getrennt** zu sammeln.

Batterien für leichte Verkehrsmittel können wie folgt erkannt werden:

- gekapselter Akku,
- 25 Kilogramm oder weniger,
- für den Antrieb von leichten Radfahrzeugen vorgesehen.

Beispiele hierfür sind Akkus von E-Bikes, E-Scootern, E-Rollern, elektrischen Skateboards, Hoverboards, E-Lastenrädern, leichten E-Motorrädern, Golfkarren oder elektrischen Rollstühlen.

Um Batterien an den Abfallsammelzentren (ASZs) der richtigen Kategorie zuzuordnen, kann das beigelegte Merk-

LV-BATT



Lithium-GBATT



© Saubermacher

blatt herangezogen werden. Dieses ist ebenfalls mittels QR-Code auf der Website der EAK abrufbar. Bei jeder LV-BATT müssen, gleich wie bei beschädigten Lithium-Akkus, die Pole abgeklebt, einzeln im Kunststoff-Sack eingeschlagen und mit ausreichend Vermiculite ins Fass eingebracht werden.

Für **Knopfzellen** wurde im Rahmen der Lithium-Expertengruppe folgende Vorgehensweise empfohlen: Knopfzellen in das kleine Kunststoff-sackerl geben bis es halb voll ist, mit Vermiculite auffüllen und ins 60-L-Fass einbringen.



Merkblatt + Entscheidungsbaum LV-BATT

Elektroaltgeräte mit nicht entnehmbaren Batterien/Akkus

Diese Sammelkategorie wächst stetig, umso wichtiger ist die richtige Sammlung und Lagerung am ASZ, um bei Verwertungsanlagen das Gefahrenpotenzial dieser Geräte gering zu halten. Als Sammelbehälter ist eine **versperrbare Gitterbox oder eine Paloxe mit Deckel** zu verwenden. Nur Elektroaltgeräte mit fest verbauten Batterien oder Akkus sind in diesen Behältern zu sammeln. Ist eine Batterie oder Akku mit wenig Aufwand vom Altgerät zu trennen, so ist die Batterie zu den GBATT oder LVBATT zu geben, das EAG zu der jeweiligen Sammelka-

tegorie. Lose oder große Batterien und Akkus gehören nicht in diese Sammelbehälter. Um ein Herausrutschen aus den verschleißbaren Gitterboxen zu vermeiden, können Kleinstgeräte, wie Vapes oder elektrische Zahnbürsten, z.B. in einem zusätzlichen Kübel in der Gitterbox gesammelt werden. Kleinstgeräte dürfen nicht mit den GBATT gesammelt werden.



Merkblatt EAGs mit nicht entnehmbaren Batterien/Akkus

PR-DOWNLOAD BEREICH

Kennen Sie schon den Downloadbereich für PR-Materialien auf unserer Website? Dort finden Sie alle Materialien, die Sie für Ihre Öffentlichkeitsarbeit verwenden können.



IMPRESSUM Elektroaltgeräte Koordinierungsstelle Austria GmbH, Mariahilfer Strasse 84, A-1070 Wien, Telefon: +43 (1) 522 37 62 - 0, Fax: +43 (1) 522 37 62 - 19, E-Mail: office@eak-austria.at. Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Elisabeth Giehser, Redaktion: Marta Pranger, Michael Merstallinger, Ferdinand Gudenus, Fotos/Grafiken: EAK, Saubermacher, Her mit Leer, Layout: pinkpixels.com
Hersteller: Print Alliance HAV Produktions GmbH, 2540 Bad Vöslau

Vorläufiger Jahresrückblick 2025

Die aktuellen Zahlen der Meldungen zum 10. April 2026 zeigen bei den IVS-Massen der **Elektrogeräte für Haushalte** im Jahr 2025 eine Steigerung von rund 5 Prozent. Eine stärkere Steigerung hat es bei den Kleingeräten gegeben, während die anderen Kategorien keine oder nur eine leichte Steigerung verzeichnen. Im Bereich der gewerblichen PV-Module wird es nach dem leichten Rückgang im Vorjahr einen stärkeren Rückgang geben. Dadurch könnte es auch im Gesamtergebnis (Haushalt und Gewerbe) einen Rückgang geben.

Das vorläufige Sammelergebnis für das Jahr 2025 (exkl. sonstiger Abfallsammler) zeigt eine recht konstante Sammelmenge zum Vorjahr. Auch auf Ebene der Sammel- und Behandlungskategorien ist in allen Gerätekategorien ein etwa gleiches Ergebnis wie 2024 zu erwarten.

Die Sammelquote sollte daher gegenüber dem Vorjahr leicht zurückgehen, die vorgegebene Sammelquote

von 65 Prozent im Bereich der EAGs wird daher auch für das Jahr 2025 sicherlich nicht erreicht werden können.

Die Zahlen der IVS-Masse der **Gerätebatterien** zeigt von 2024 auf 2025 wieder eine deutliche Steigerung um rund 11 Prozent.

Nachdem die Sammelmassen im Jahr 2024 gegenüber 2023 sehr stark gestiegen sind, zeichnet sich für 2025 bei den Gesamtsammelmassen eine Stagnation ab. Nur die Sammelmasse aus den „Her mit Leer“-Handelsboxen zeigt hingegen gegenüber 2024 wieder eine Steigerung im zweistelligen Prozentbereich.

Mit diesen Entwicklungen kann davon ausgegangen werden, dass die von Seiten der EU vorgegebene Sammelquote von 45 Prozent im Bereich der Gerätebatterien im Jahr 2025 nicht nur erreicht, sondern mit knapp mehr als 50 Prozent sogar deutlich überschritten werden kann.

Aktuelle Sammelmassen 2026, Stand 4. Mai 2026

EAG – Gesamtsammelmasse aus privaten Haushalten in Tonnen

BUNDESLAND	GROSS	KUEHL	BILDS	KLEIN	LAMPE	SUMME
Ohne Zuordnung	20,79	18,14	3,34	41,06	0,55	83,87
Burgenland	196,10	83,20	45,21	681,53	4,79	1.010,82
Kärnten	253,89	175,96	78,30	313,56	5,88	827,59
Niederösterreich	1.462,91	787,72	402,81	4.094,89	45,16	6.793,50
Oberösterreich	983,97	790,67	332,64	2.171,21	40,22	4.318,70
Salzburg	239,21	272,58	131,69	639,77	14,55	1.297,80
Steiermark	2.292,33	458,29	289,10	1.611,50	25,95	4.677,17
Tirol	562,28	328,17	192,97	949,90	19,06	2.052,37
Vorarlberg	302,33	115,26	68,12	440,97	4,57	931,25
Wien	1.209,79	617,94	209,75	1.976,75	22,21	4.036,44
Summe (kg)	7.523,60	3.647,93	1.753,94	12.921,13	182,91	26.029,51

EAG – Sammelmasse aus privaten Haushalten über die Abholkoordinationierung in Tonnen

BUNDESLAND	GROSS	KUEHL	BILDS	KLEIN	LAMPE	SUMME (kg)
Kärnten	26,90	14,80	3,87	23,30	0,00	68,87
Steiermark	148,87	102,51	57,94	215,98	4,96	530,26
Summe (kg)	175,77	117,31	61,81	239,29	4,96	599,14

GBATT – Sammelmasse in Tonnen

BUNDESLAND	ES GBATT	AK GBATT	SUMME
Ohne Zuordnung	25,62	0,00	25,62
Burgenland	27,08	0,00	27,08
Kärnten	51,72	1,19	52,92
Niederösterreich	291,02	0,00	291,02
Oberösterreich	242,92	0,00	242,92
Salzburg	41,57	0,00	41,57
Steiermark	205,99	9,88	215,87
Tirol	85,06	0,00	85,06
Vorarlberg	34,93	0,00	34,93
Wien	50,37	0,00	50,37
Summe (kg)	1.056,28	11,08	1.067,35

EDM-Registerstand für:

ELEKTROALTGERÄTE 2025	
Sammelstellen	1.973
Behandler	116
Hersteller	3.751
ausl. Versandhändler	1.897
Sammelsysteme	5
ALTBATTERIEN	
Sammelstellen	2.170
Behandler	69
Hersteller	2.365
ausl. Versandhändler	1.348
Sammelsysteme	5